

40. Sitzung des Stadtteil-Forums Tiergarten Süd

am Dienstag, den 1. September 2020 von 18:00 bis 20:00 Uhr auf der Freifläche der Villa Lützow, Lützowstr. 28

.1 Begrüßung

Eröffnung der Sitzung um 18:10Uhr.

Jörg Borchardt, der die Sitzung moderiert, begrüßt die Mitglieder und Gäste und insbesondere Matthias Bauer, der den Gleisdreieck-Blog betreibt und als Mitglied der Bürgerinitiative „Gemeinsam im grünen Gleisdreieck“ Hannjo Bergemann.

Alle Anwesenden stellen sich kurz vor.

Das Protokoll der August-Sitzung wird wie vorgelegt verabschiedet.

.2 Hauptthema: Situation im Park am Gleisdreieck

Matthias Bauer schildert einleitend die Situation und geht auf die Bedürfnisse von feiernden jungen Menschen ein, für die Lösungen gefunden werden müssten, wenn sich die Situation im Gleisdreieckpark, wie auch in anderen Parks in Berlin verändern soll. Er fordert die Bildung eines Runden Tisches, der bis zum kommenden Frühjahr eine Lösung erarbeiten sollte. Er berichtete vom Runden Tisch, der vom damaligen Friedrichshain-Keuzberger Bürgermeister Schulz zur Lösung des Konflikts „Sportplätze oder Kleingärtner im Park“ eingerichtet worden war.

Hannjo Bergemann schildert als betroffener Anwohner aus dem Möckernkiez die nächtlichen Lärmbelästigungen, die Verunreinigungen durch Glasscherben und Kot. Grün Berlin reinigt zwar täglich gründlich die Wege, ist aber nicht in der Lage auf Pflanzflächen Glasscherben u.ä. zu beseitigen. Er berichtet, dass die Bürgerinitiative auch einen Runden Tisch fordert.

Es folgen weitere Berichte über die Situation und es entwickelt sich eine breite Diskussion über die feiernden jungen Menschen und wie sie in die Problemlösung eingebunden werden könnten.

Es wird Einigkeit erzielt, dass es einen Runden Tisch geben soll, der bis zum Frühjahr ein Lösungskonzept erarbeitet. Dazu wurde einstimmig beschlossen, eine Entschließung mit diesem Inhalt zu verfassen. Jörg Borchardt wurde beauftragt sie auszuformulieren und den Mitgliedern des Stadtteil-Forums vor der Veröffentlichung zur Kenntnis zu geben. Gabriele Hulitschke wird sie in der nächsten Sitzung des Nutzungsbeirats einbringen.

.3 Benennung von zwei Mitgliedern für den Nutzerbeirat des Parks am Gleisdreieck

Vom 1. bis 5. Oktober 2020 wird der Nutzerbeirat des Gleisdreieckparks neu gewählt. Das Stadtteil-Forum kann ohne Wahl zwei Mitglieder benennen, die gleichberechtigt sind, aber von denen jeweils nur einer an einer Sitzung teilnimmt.

Bisher wurde das Stadtteil-Forum durch Gabriele Hulitschke und Josef Lückerath vertreten. Gabriele kandidiert wieder, Josef aus gesundheitlichen Gründen nicht. Außerdem kandidiert Wilm Raubold, der coronabedingt nicht anwesend ist. Es gab keine weiteren Kandidaten.

Gabriele und Wilm wurden einstimmig zu Vertretern des Stadtteil-Forums im Nutzerbeirat gewählt.

.4 Austausch über die Situation nach der Schließung der Unterkunft für Wohnungslose in der Kluckstraße

Wurde auf die kommende Sitzung verschoben.

.5 Berichte aus den Arbeitsgruppen

Aus Zeitgründen berichtet nur Jörg Borchardt über eine Initiative der AG Öffentlicher Raum und Verkehr mit Bezug zum Gleisdreieckpark. Zur Entwicklung des Fahrradverkehrs im Park wurde überlegt, dass der Radschnellweg aus Teltow kommend bis zur Monumentenbrücke geplant ist und zu einem zusätzlichen Radverkehrsaufkommen Richtung Gleisdreieckpark führen wird. Die AG prüft, wie der Radverkehr parkverträglicher geführt werden könnte. Eine Möglichkeit wäre, ihn unter der U2 durch den Nelly-Sachs-Park zur Flottwellstraße zu leiten und dort auf eine noch zu errichtende Brücke über die Uferstraßen und Landwehrkanal. Wann eine solche Brücke errichtet wird, ist ungewiss. Eine andere Routenführung könnte neben den Fernbahngleisen, über die Wiese des Tunnelmunds, durch die Urbane Mitte zur U2 führen und unter dem Viadukt direkt bis zur Köthener Brücke. Die Brücke und die Köthener Straße könnten für den Fahrradverkehr reserviert werden und den Radverkehr Richtung Potsdamer Platz aufnehmen. Die AG wird mit Urbanen Mitte, Grün Berlin und der infraVelo (die für die Radwegeplanung zuständig ist) die Realisierbarkeit prüfen.

.6 Aktuelles aus dem Stadtteil / Aktuelle Anliegen

Es wird berichtet, dass in der Stadtteilkasse noch Mittel zur Verfügung stehen.

.7 Verschiedenes/Organisatorisches

Jörg Borchardt fragt nach, ob der Beschluss, in Protokollen nur die Namen derjenigen zu nennen, die dem zustimmen, beibehalten werden soll. Es wird Einvernehmen erzielt, weiterhin so zu verfahren.

ERGEBNISPROTOKOLL (Beschlussen)

STADTTEIL-FORUM

TIERGARTEN SÜD

Es wurde besprochen, ob die Treffen zukünftig in Präsenz oder per Video stattfinden sollten. Da bei den beiden Verfahrensweisen jeweils andere an der Teilnahme gehindert werden, wurde vereinbart, die Treffen abwechselnd in beiden Verfahrensweisen durchzuführen.

Die Sitzung wird um 19:55 Uhr beendet (es ist schon etwas kühl geworden).

Das Stadtteil-Forum hat derzeit 26 Mitglieder, davon waren laut Liste 14 Mitglieder sowie 6 Gäste anwesend.

Protokoll: Jörg Borchardt
Berlin, 9. September 2020